

## Du würdest Wunder sehn!

von Br. Thomas Gebhardt

### 2.Mose 4:31

Und das Volk glaubte. Und als sie hörten, daß der HERR sich der Kinder Israel angenommen und daß er ihr Elend angesehen habe, neigten sie sich und beteten an.

Wie kurz ist doch dieser Satz: "Und das Volk glaubte"! Gott hatte es alles gut gemacht. ER hatte für alles gesorgt. Sein Plan war vollkommen. Er hatte es vorausgesagt, hatte es so bestimmt. Und wir können sagen, für einen Moment glaubte das Volk an den Herrn, an SEINE Güte und Gnade und Hilfe. Haben Sie das auch schon erlebt? Sie waren in Not und plötzlich kam Hilfe und Sie sagten "Gott sei Dank!?"

Die Furcht des Moses war unbegründet. So wie auch Ihre Furcht oft unbegründet ist. Er musste nur hingehen und sagen: "Der Herr ist mir erschienen." Er musste nur sagen: "Ich habe mit Gott geredet." Sehen Sie, das ist der Punkt. Haben Sie mit Gott geredet? Das sollten Sie einmal versuchen! Wenn Sie es versuchen, wird Gott helfen.

Er überbrachte dem Volk eine frohe Botschaft: "Gott hat sich Eurer angenommen." Auch ich möchte Ihnen heute diese frohe Botschaft überbringen, Gott hat sich Ihrer Not angenommen.

Wenn Sie sich verlassen fühlen, dann bringe ich Ihnen heute auch diese Botschaft: "Gott ist da, Er sieht Ihre Verlassenheit, Ihre Sorge und Ihre Not und Gott will Ihnen helfen." ER hat Sie in Ihrem Elend gesehen und ER hat sich aufgemacht, obwohl Sie dieses Elend vielleicht selber verschuldet haben, Ihnen zu helfen. Sie zu befreien. Ihnen eine große Hilfe und ein Erretter zu sein.

Werden Sie es wohl auch tun wie die Kinder Israels? Werden Sie sich auch freuen, dass Gott Sie angesehen hat, Ihr Elend gesehen hat, Ihre Not wahrgenommen hat und Ihnen heute eine frohe Botschaft überbringen lässt?

Die Menschen damals waren überwältigt von dieser guten Botschaft. Sie fingen an anzubeten.

Was werden Sie mit dieser guten Botschaft tun? Werden Sie Augen und Ohren und Ihr Herz verschließen vor solch einer großen Liebe? Werden Sie sich freuen, dass der Herr Sie angenommen hat aus Gnade und Barmherzigkeit?

Werden Sie diese Gnade an sich vorrüberziehen lassen ohne zu reagieren oder werden Sie anfangen JESUS zu danken und anzubeten?

"O, dass Du könntest glauben, Du würdest Wunder sehn! Es würde Dir Dein Heiland allzeit zur Seite stehn!?" Glauben Sie mir, der Herr ist mir erschienen, ER hat mich auserwählt zum Botschafter an Christi statt und mir den Auftrag gegeben, Ihnen eine Botschaft zu überbringen: Der HERR hat Ihr Elend gesehen und ist dabei Sie zu erretten!

Sie können dies noch dieses Jahr erfahren. Sind Sie bereit, JESUS dafür zu danken? Es wäre so schön! Ihr Thomas Gebhardt